

	<p>Objekt: Grafik 'Leichenverbrennung'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 2007/4.60</p>
--	--

Beschreibung

Holzstich aus der Zeitung "Über Land und Meer. Allgemeine Illustrierte Zeitung", Jg. 16, Bd. 31, 1873/74, S. 37. Im Raum eines Wissenschaftlers steht ein bürgerliches Paar im Gespräch: "Bedenke, bester Heinrich, wenn ihr die allgemeine Leichenverbrennung einführt, so ist kein Mensch mehr fähig, Treu und Redlichkeit bis an sein kühles Grab zu üben."

Sie unterhalten sich über die neue Bestattungsform der Leichenverbrennung (Feuerbestattung), von denen die ersten beiden offiziellen Verbrennungen im Erscheinungsjahr der Zeitung 1874 stattgefunden hatten. Bei dem Mann handelt es sich vermutlich um Karl Heinrich Reclam (1821-1887), unter dessen Leitung die erste Feuerbestattung in Deutschland am 27. September 1874 in der städtischen Gasanstalt in Breslau durchgeführt worden war.

Die Grafik behandelt dieses gesellschaftlich relevante Thema in Form einer Karikatur, die auf der Zeitungsseite in eine Sammlung von acht weiteren Karikaturen eingebettet ist.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Holzstich
Maße: 10,7 x 7,9 cm

Ereignisse

Wurde wann erwähnt
wer Karl Heinrich Reclam (1821-1887)
wo

Schlagworte

- Bildwerk

- Grafik
- Kremation
- Satire